



# HESSISCHER LANDTAG

07. 12. 2010

*Zur Behandlung im Plenum  
vorgesehen*

## **Antrag**

**der Abg. Dr. Spies, Decker, Müller (Schwalmstadt),  
Merz und Roth (SPD) und Fraktion**

**betreffend Kürzungen bei den Eingliederungsmitteln zurücknehmen  
- Langzeitarbeitslose brauchen Qualifizierung - Arbeitsmarkt  
braucht qualifizierte Fachkräfte**

Allein in 2011 verlieren die hessischen Gebietskörperschaften insgesamt 87 Mio. € durch die vom Bund geplanten Kürzungen bei den Eingliederungsmitteln.

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag kritisiert die von der schwarz-gelben Bundesregierung vorgesehenen Kürzungen bei den Eingliederungsmitteln. Damit wird ein wesentlicher Baustein der Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen entfallen.
2. Der Landtag stellt fest, dass die wirtschaftliche Erholung am Arbeitsmarkt in erster Linie den Beziehenden und Beziehern von Arbeitslosengeld nutzt. Langzeitarbeitslose, die mit Vermittlungshemmnissen belastet und gering qualifiziert sind, können nicht profitieren. Für sie sind die über die Eingliederungsmittel finanzierten Maßnahmen von elementarer Bedeutung. Der Wegfall der Mittel bedeutet für diese Menschen, dass sie auf lange Zeit von einer Beschäftigung ausgeschlossen bleiben.
3. Der Landtag hält es für unabdingbar, dass die aktive Arbeitsmarktförderung fortgesetzt wird, um dem Grundsatz des "Förderns und Forderns" gerecht zu werden und Langzeitarbeitslose entsprechend den Forderungen des Arbeitsmarkts zu qualifizieren.
4. Der Landtag betont, dass der aufkommende Fachkräftemangel ein ganzes Bündel an Maßnahmen erforderlich macht, wozu auch die Qualifizierung Langzeitarbeitsloser gehört. Haushaltskürzungen an dieser Stelle sind daher kontraproduktiv.
5. Der Landtag bedauert, dass die schwarz-gelbe Bundesregierung die Träger der Maßnahmen und die dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch die anstehenden Kürzungen in ihrer Existenz bedroht.

### **Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 7. Dezember 2010

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Schäfer-Gümbel**

**Dr. Spies  
Decker  
Müller (Schwalmstadt)  
Merz  
Roth**